

## **Wormstedter Motocross-Piloten überzeugen bei WM- und EM-Rennen in Lommel**

Die Wormstedter Brüder Tom und Tim Koch glänzen beim Motocross in Lommel, sichern sich wichtige Punkte und blicken optimistisch nach vorn.

Lommel. Die Begeisterung für den Motocross-Sport zeigt sich nicht nur in der Anzahl der Teilnehmer, sondern auch in den beeindruckenden Leistungen der Fahrer. Insbesondere die Brüder Tom und Tim Koch aus Wormstedt sorgten bei den jüngsten WM- und EM-Läufen in Lommel für Aufsehen und präsentieren eindrucksvoll, was es bedeutet, sich auf einer der anspruchsvollsten Sandstrecken der Welt zu behaupten.

### **Die Herausforderung des Sandes**

Die Strecke in Lommel gilt als eine der schwierigsten im internationalen Motorsport, insbesondere aufgrund ihres tiefen und weichen Sands, der selbst erfahrene Fahrer vor große Herausforderungen stellt. Für Tom Koch, der für das Kosak Racing Team antritt, war das Zeittraining ein erster Test dieser besonderen Bedingungen. Obwohl er zunächst Schwierigkeiten hatte, den richtigen Rhythmus zu finden, schaffte er es, sich für das Qualifikationsrennen zu qualifizieren. Hier reihte er sich nach einem Sturz jedoch als 17. ins Ziel ein.

### **Rennverlauf und Leistungen**

Tom zeigt in seinen Rennen eine beeindruckende Beharrlichkeit. Trotz der Schwierigkeiten beim Qualifikationslauf startete er am

Sonntag stark in die ersten beiden Rennen, in denen er zunächst die Top Ten anpeilte. Nach anfänglichen Rückschlägen gelang es ihm, sich durchzusetzen und schließlich mit 20 Punkten in der Tageswertung den zehnten Platz zu erreichen. „Es war ein solides Wochenende. Es hat ein bisschen gedauert, bis ich mich an diese Verhältnisse gewöhnt hatte,“ so die Worte des Wormstedters nach den Rennen.

## **Ein Blick auf Tim Kocht**

Der ältere Bruder Tim Koch vom Team VisuAlz Production nahm ebenfalls an der Europameisterschaft in Lommel teil. Mit einem zehnten Platz im Zeittraining kam er optimistisch ins erste Rennen, hatte jedoch einen schwierigen Start, der ihn auf Rang 30 zurückwarf. Trotz dieser Herausforderungen kämpfte er sich zurück und sicherte sich am Ende den zwölften Platz. Auch im zweiten Rennen konnte Tim seine Leistung steigern und beendete es auf dem zehnten Platz, was seine Entschlossenheit unter Beweis stellte, kontinuierlich besser zu werden.

## **Die Bedeutung für die Gemeinschaft**

Die Erfolge der Brüder Koch und die Popularität des Motocross-Sports in Belgien spiegeln eine tief verwurzelte Begeisterung in der Gemeinschaft wider. Zuschauer strömten ins Rennen, um die Action und das Geschick der Fahrer zu erleben. Dabei ist Motocross nicht nur ein individueller Wettkampf, sondern auch ein Ereignis, das Menschen zusammenbringt und ein starkes regionales Gemeinschaftsgefühl fördert.

## **Blick in die Zukunft**

Für die Brüder Koch geht es bereits am kommenden Wochenende weiter in Gaildorf, wo sie bei der Hartbodenstrecke erneut um Punkte kämpfen werden. Ihr Einsatz hier und ihr Fortschritt im Wettbewerb sind nicht nur für ihre Karriere wichtig, sondern auch für die Inspiration junger Talente in ihrer

Heimat und darüber hinaus. „Es ist einfach eine Erfahrung, auf dieser Strecke zu fahren,“ sagte Tim, während Tom sich bereits auf neue Herausforderungen freut.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**